

**Prof. Dr. Alfred Toth**

## **Unvermittelte und vermittelte ontisch invariante geometrische Relationen**

1. Zuletzt hatten wir uns in Toth (2018) mit einem für die Geometrie ontisch invarianter Relationen (vgl. Toth 2015) bedeutenden Thema befaßt: der Möglichkeit, daß solche Relationen, die zunächst natürlich unvermittelt sind, auch vermittelt auftreten können – und der noch bedeutenderen Frage, ob durch die Vermittlung die ontische Invarianz dieser geometrischen Relationen aufgehoben werden kann, d.h. ob es möglich sei, einige oder alle dieser unvermittelt invarianten Relation durch ontische Vermittlung zu definieren.

2. Im folgenden untersuchen wir Unvermitteltheit und Vermitteltheit bei positiver und negativer Digonalität, Trigonalität, Orthogonalität, Übereckrelationalität sowie bei Konvexität und Konkavität.

### **2.1. Digonalität**

#### **2.1.1. Unvermitteltheit**



Rue Séguier, Paris

## 2.1.2. Vermitteltheit



Rue du Cherche-Midi, Paris

## 2.2. Trigonalität

### 2.2.1. Unvermitteltheit



Rue des Haies, Paris

## 2.2.2. Vermitteltheit



Passage des Arts, Paris

## 2.3. Orthogonalität

### 2.3.1. Unvermitteltheit



Rue Geoffroy Saint-Hilaire, Paris

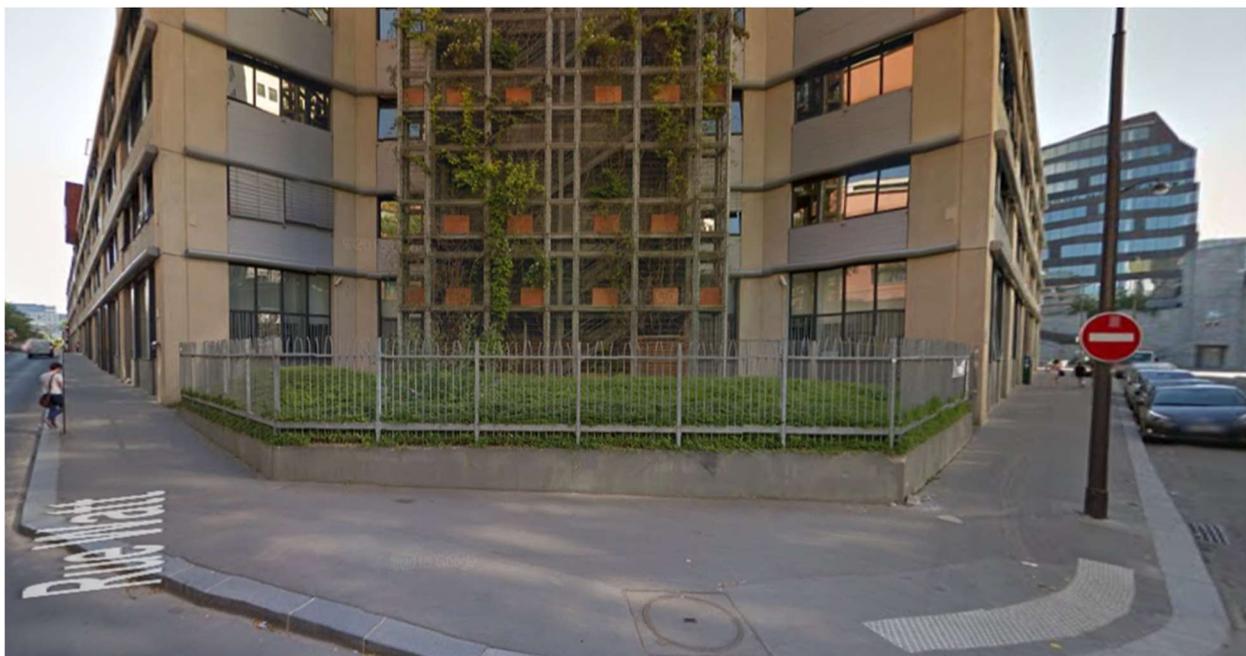
### 2.3.2. Vermitteltheit



Rue de l'Armée d'Orient, Paris

### 2.4. Übereckrelationalität

#### 2.4.1. Unvermitteltheit



Rue Watt, Paris

## 2.4.2. Vermitteltheit



Rue Francis Picabia, Paris

## 2.5. Konvexität

### 2.5.1. Unvermitteltheit



Rue de la Fontaine au Roi, Paris

## 2.5.2. Vermitteltheit



Quai de Jemmapes, Paris

## 2.6. Konkavität

### 2.6.1. Unvermitteltheit



Rue de Rochechouart, Paris

## 2.6.2. Vermitteltheit



Rue du Croissant, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Grundlagen einer qualitativen ontischen Geometrie I-IX. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

Toth, Alfred, Vermittelte Trigonalität, Übereckrelationalität und Transjajenz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2018

21.8.2018